

m
v

VISIONÄRE MOBILITÄT
VEL SAVIS AWARD 2002
SPONSORED BY RENAULT



BETTINA BERANEK MEISTERKLASSE FROHNER

Malen = Kommunizieren mit dem Bild = ständiges Fragen/Antworten = Alltag ***** Hinsehen =
Innehalten = bewusstes Wahrnehmen des Alltags ***** Bild = Treffpunkt ***** Betrachter =
Betroffener, Getroffener (Betrachten betrifft Getroffenen) ***** Alltagsgegenstand betrachten =
Alltägliches dem Alltag entreißen = neue Wichtigkeiten verleihen ***** Alltagsgegenstand =
Notwendigkeit ***** Mobilität = Bewegung, Freiheit, Unabhängigkeit = Notwendigkeit = Unverzicht
***** Gedanke = Reisender, Kreisender, Fragender, Antwortender ***** Schlüssel = Öffner,
Türöffner, Gedankenöffner ***** Wort = Bildzerstörer ? ***** ungesagtes Betrachten = Platz für
eigene Visionen *****



Unverzicht, 2002, Eitempera auf Leinen, 74 x 74 cm



Unverzicht, 2002, Eitempera auf Leinen, 74 x 74 cm



Unverzicht, 2002, Eitempera auf Leinen, 74 x 74 cm